



Monika Mayr

Auf Reisen – mit dem Zollstock

Spielerischer Umgang mit einem Material (Zollstock) hinsichtlich der Wechselbeziehung von Musik – Bewegung – Sprache zur Förderung der sozialen Kompetenzen, Sensibilisierung der Wahrnehmungsfelder (akustisch, optisch, taktil), Förderung der Kreativität.

Thema als Vorstellungshilfe für Kinder: Wir verreisen heute!

Einstimmung in das Thema

Ein Koffer steht in der Mitte, alle TN sitzen im Kreis.

Kurzes Gespräch zur Themeneinführung:

Was bedeutet der Koffer? Wer war schon auf einer Reise?

Wohin ging die Reise?

Gemeinschaftsgefühl stärken

Ein TN nimmt einen Zollstock aus dem Koffer und bringt ihn einem anderen „Mitreisenden“, z.B. „Ich fliege mit Veronika nach Canada.“ „Ich gehe mit Simon in der Schweiz bergsteigen.“...

Anregen der Fantasie und Vorstellungskraft

Alle TN formen aus dem Zollstock einen Gegenstand, welchen sie auf ihre Reise mitnehmen wollen.

RONDO: A-TEIL wird gesungen

„Wir packen den Koffer, wir packen alles ein, hört gut zu, was kommt denn da hinein.“

Zwischenteile: Einer: „Eine Taschenlampe packe ich ein.“

Alle: „Eine Taschenlampe – die muss sein.“

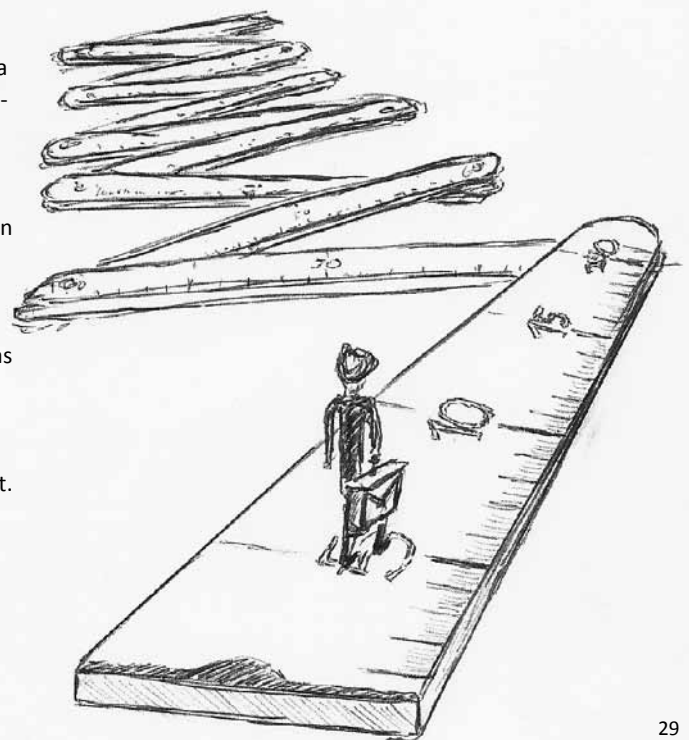
Bei der Wiederholung wird eine Bewegungsgeste dazu gezeigt. (Pantomime – nonverbale Kommunikation)

Vielfältige Ausdrucksmöglichkeiten finden

Alle geformten Gegenstände liegen auf dem Boden und das Rondo wird auf unterschiedliche Weise wiederholt, z.B.:

A-TEIL gesungen, Zwischenteile rhythmisch geklatscht: Ein TN geht von einem Gegenstand zum anderen – die Gruppe nennt den Gegenstand und klatscht den Rhythmus dazu.

1. Spielvariante: TN zeichnet einen Gegenstand in die Luft – alle raten und laufen hin.
2. Spielvariante: TN gestaltet das Rätsel mit der Stimme: „Welches Geräusch macht der Gegenstand?“
3. Spielvariante: TN erzählt eine Geschichte, ohne den Gegenstand zu nennen.



Zeichnung:
Ferdinand Farwick zum Hagen

Bewegungsphase/ Kommunikation und Koordination von Paaren

Zu zweit gehen wir auf die Reise: Verschiedene Fahrzeuge mit den Zollstöcken bauen und sich gemeinsam im Raum bewegen – Musikimprovisation unterstützt und strukturiert die Bewegungen. Variation in Tempo und Dynamik/ Stopps einbauen - akustische Konzentration, z.B. Flugzeug, Schiff, Heißluftballon, Fahrrad...

Gemeinsames Gestalten

Wir sind in London angekommen und sehen auf dem Stadtplan viele Straßen und Kreuzungen. Zollstöcke werden in den Raum zu Straßen gelegt. Ein TN geht einen bestimmten Weg vor – ein anderer geht ihn nach (visuelle Konzentration). Es ist Nacht geworden: Ein TN führt einen anderen – der die Augen geschlossen hat - über die Straßen (Die ruhige Atmosphäre wird durch Musik unterstützt.).

Metallophon - Quinttöne und Flöte improvisieren darüber. Wechsel der Bewegungs- und Orchestergruppen.

Abschlussgestaltung

Abends gehen wir ins Theater: „Tanz der Zollstöcke“

Gestaltungsideen:

Zu zweit mit 2 langgestreckten Zollstöcken frei im Raum tanzen.

Spielvariante:

- Halbe Gruppe steht als Skulpturen im Raum – die anderen tanzen frei mit ihren Zollstöcken und lösen jeweils eine Skulptur ab, indem sie sie nachbauen.
- Alle stehen im Kreis und reihum verwandelt jeder TN den Zollstock und gibt eine kurze Bewegungsidee hinein – alle imitieren, so entsteht ein Bewegungsfluss.

Weitere Themenbereiche mit dem Material:

- Spiel mit Formen (Kreis, Viereck, Dreieck,...)
- Spiel mit Buchstaben, Zahlen
- Kunstunterricht: Abstrakte Formen gestalten und zum Ausdruck bringen
- Musikunterricht: Notenwerte – Längen der Zollstöcke geben die Dauer der Notenwerte wieder.

